

# Platzprobleme an der Spitze

## Kurioser Spielausfall könnte Brandenburg 03 weiter belasten

■ Brandenburg 03 hat die Führung eingebüßt, weil sich der Gast TSV Mariendorf 97 wegen Verletzungsgefahr weigerte, auf dem schlechten Ausweich-Kunstrasen an der Fritschestraße anzutreten. Die Schiedsrichterin habe das nachvollziehen können, so TSV-Coach Thorsten Cornils, allerdings nicht die Gastgeber. „Aber Brandenburg braucht nicht auf den Gegner zu schimpfen. Die müssen sich kümmern, dass der Platz gemacht wird“, so Cornils. Brandenburg will mit dem Sportamt sprechen, so Trainer Ersan Kazar, dessen Spieler angegriffen waren. Gibt es eine Neuansetzung?

Nach diesem Ausfall führt Hilalspor erstmals in der Saison die Tabelle an. Mit gleicher Punktzahl und gleicher Tordifferenz folgt Novi Pazar, bei dem der neue Trainer „Tuli“ Zazai gleich doppelten Grund zur Freude haben könnte: Zweiter Sieg im zwei-

ten Spiel, und die Probleme von Brandenburg 03 hat er nicht (mehr) – dort war er in dieser Saison entlassen worden.

Dafür hat sein Verein eine andere Spielfeld-Baustelle – wenn auch nur temporär. Wie berichtet, haben die Sportfreunde Charlottenburg-Wilmersdorf Einspruch gegen ihre Niederlage eingelegt, weil die Partie auf dem angeblich gesperrten Hauptplatz stattfand. Die Neuköllner wollen in dieser Woche beim BFV Stellung nehmen. „Wir sind sehr überrascht und tief enttäuscht von den Sportfreunden“, sagte Pazar-Präsident Ismet Bisevac, „wir haben ordentlich gewonnen.“ Die Sportfreunde verweisen auf die Spielordnung. „Wir standen vor dem verschlossenen Tor, sollten rüberklettern“, erinnert sich SF-Trainer Thorsten Thielecke; irgendwann hatte dann Novi Pazar den Schlüssel organisiert.

### DIE LAGE

von Ingmar Höfgen

### Die Mannschaft des 20. Spieltages (1. Abt.)

